

Wolfgang Stegmüller

Probleme und Resultate der Wissenschaftstheorie
und Analytischen Philosophie, Band I
Erklärung – Begründung – Kausalität

Studienausgabe, Teil E

Teleologische Erklärung, Funktionalanalyse
und Selbstregulation
Teleologie: Normativ oder Deskriptiv?
STT, Evolutionstheorie und die Frage Wozu?

Zweite, verbesserte und erweiterte Auflage



Springer-Verlag Berlin Heidelberg New York 1983

Professor Dr. Dr. Wolfgang Stegmüller
Hügelstraße 4
D-8032 Gräfelfing

Dieser Band enthält das Kapitel VIII der unter dem Titel „Probleme und Resultate der
Wissenschaftstheorie und Analytischen Philosophie, Band I,
Erklärung – Begründung – Kausalität“ erschienenen gebundenen Gesamtausgabe

ISBN-13: 978-3-540-11810-7 e-ISBN-13: 978-3-642-61772-0
DOI: 10.1007/978-3-642-61772-0

CIP-Kurztitelaufnahme der Deutschen Bibliothek

Stegmüller, Wolfgang: Probleme und Resultate der Wissenschaftstheorie und analytischen
Philosophie/Wolfgang Stegmüller. – Studienausg. – Berlin; Heidelberg; New York: Springer

Bd. 1. Erklärung – Begründung – Kausalität.

Teil E: Teleologische Erklärung, Funktionalanalyse und Selbstregulation; Teleologie: normativ oder
deskriptiv? STT, Evolutionstheorie und die Frage Wozu? – 2., verb. u. erw. Aufl. – 1983.

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere die der Übersetzung,
des Nachdruckes, der Entnahme von Abbildungen, der Funksendung, der Wiedergabe auf photomechanischem
oder ähnlichem Wege und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen bleiben, auch bei nur auszugsweiser
Verwertung, vorbehalten. Die Vergütungsansprüche des § 54, Abs. 2 UrhG werden durch die „Verwertungsgesellschaft Wort“, München, wahrgenommen.

© Springer-Verlag Berlin Heidelberg 1969, 1974, 1983

Softcover reprint of the hardcover 2nd edition 1983

Herstellung: Brühlsche Universitätsdruckerei, Gießen

2142/3140-543210

Inhaltsverzeichnis

Kapitel VIII. Teleologie, Funktionalanalyse und Selbstregulation

1. Einleitung und Überblick	639
2. Formale Teleologie	647
3. Zielgerichtetes Handeln. Zum Problem der ontologischen und semantischen Interpretation echter materialer teleologischer Erklärungen . . .	651
3a. Das teleologische Erklärungsschema	651
3b. Konkrete Objekte als Ziele des Wollens?	660
3c. Erster Lösungsversuch: Einführung neuer Entitäten	661
3d. Zweiter Lösungsversuch: Einführung neuer Operatoren mit Satzargumenten	666
3e. Dritter Lösungsvorschlag: Deutung von Glauben und Wünschen als Relationen neuer Art.	668
4. Die Logik der Funktionalanalyse	676
4a. Funktionalanalysen mit und ohne Erklärungsanspruch. Erklärender Funktionalismus als Abkömmling des Vitalismus	676
4b. Vorbereitende Betrachtungen zur logischen Struktur erklärender Funktionalanalysen	680
4c. Einige Beispiele von Funktionalanalysen mit Erklärungsanspruch aus dem Gebiet der Soziologie, Anthropologie und Psychologie	684
4d. Funktionalanalysen als wissenschaftliche Systematisierungen	687
4e. Empirischer Gehalt und prognostische Verwendbarkeit von Funktionalanalysen	691
4f. Zusammenfassung und Fazit	702
5. Final gesteuerte Systeme oder teleologische Automatismen	706
5a. Einleitende Bemerkungen	706
5b. Verhaltensplastische Systeme	707
5c. Selbstregulationssysteme	715
5d. Simulation von logischen Operationen durch Automaten	728
5e. Maschinelle Durchführung beliebiger Rechenoperationen: Turing-Maschinen	731
5f. Außenweltskommunikatoren. Verschiedene Formen von sogenannten „Lernenden Automaten“	733
5g. Reproduktion und Evolution.	737
5h. Leistung und Grenzen der Analyse	742
<i>Anhang.</i> Drei Betrachtungen zum Thema „Teleologie“	745
1. Teleologie: Normativ oder Deskriptiv?	745
2. STT, Evolutionstheorie und die Frage Wozu?.	756
3. Zwei Bemerkungen über Funktionalanalysen	768

Von der gebundenen Ausgabe des Bandes „Probleme und Resultate der Wissenschaftstheorie und Analytischen Philosophie, Band I, Erklärung – Begründung – Kausalität“ sind folgende weiteren Teilbände erschienen:

Studienausgabe Teil A: Das dritte Dogma des Empirismus. Das ABC der modernen Logik und Semantik. Der Begriff der Erklärung und seine Spielarten

Studienausgabe Teil B: Erklärung, Voraussage, Retrodiktion. Diskrete Zustandsysteme und diskretes Analogon zur Quantenmechanik. Das ontologische Problem. Naturgesetze und irrealen Konditionalsätze. Naturalistische Auflösung des Goodman-Paradoxons

Studienausgabe Teil C: Historische, psychologische und rationale Erklärung. Verstehendes Erklären

Studienausgabe Teil D: Kausalitätsprobleme, Determinismus und Indeterminismus. Ursachen und Inus-Bedingungen. Probabilistische Theorie der Kausalität

Studienausgabe Teil F: Statistische Erklärungen. Deduktiv-nomologische Erklärungen in präzisen Modellsprachen. Offene Probleme

Studienausgabe Teil G: Die pragmatisch-epistemische Wende. Familien von Erklärungsbegriffen. Erklärung von Theorien: Intuitiver Vorblick auf das strukturalistische Theorienkonzept